

M. 1 : 1000

Planzeichenerklärung:

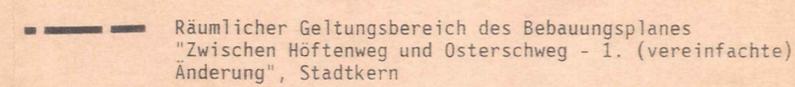
Gemäß Planzeichenverordnung 1990 und der Baunutzungsverordnung

D = Darstellung

I. Art der baulichen Nutzung (D)



II. Sonstige Darstellungen (D)



Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 und 13 Baugesetzbuch (BauGB) und der §§ 56, 97 und 98 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) diesen Bebauungsplan "Zwischen Höftenweg und Ostereschweg - 1. (vereinfachte) Änderung", Stadtkern, bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

49733 Haren (Ems), den 05.05.1997

J. Hiebing
(Hiebing)
Bürgermeister



S. Schultejanns
(Schultejanns)
Stadtdirektor

Festsetzungen:

I. Textliche, planungsrechtliche Festsetzungen

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes werden die Festsetzungen des Bebauungsplanes "Zwischen Höftenweg und Ostereschweg", Stadtkern, rechtskräftig seit dem 15.04.1994, in den Teilbereichen aufgehoben, die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes liegen.

Die Festsetzungen des Ursprungsplanes gelten weiter, sofern sie nicht von dieser Änderung betroffen sind.

Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt Haren (Ems) hat am 04.03.1997 dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und als Satzung beschlossen.

49733 Haren (Ems), den 05.05.1997



S. Schultejanns
(Schultejanns)
Stadtdirektor

Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BauGB am 15.04.1997 im Amtsblatt für den Landkreis Emsland Nr. 8 bekanntgemacht worden. Die Änderung ist damit am 15.04.1997 rechtsverbindlich geworden.

49733 Haren (Ems), den 05.05.1997



S. Schultejanns
(Schultejanns)
Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes - nicht - geltend gemacht worden.

49733 Haren (Ems), den 10.08.1998



S. Schultejanns
(Schultejanns)
Stadtdirektor

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung - nicht - geltend gemacht worden.

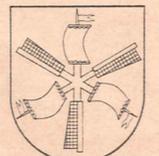
49733 Haren (Ems), den 06.05.2004



Der Bürgermeister
im Auftrag:
J. Müller
(Schultejanns)
Stadtdirektor
(Kempor)
Baudezernent



M. 1 : 5000



STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

Zrschrift

MASSNAHME **Bebauungsplan "Zwischen Höftenweg und Ostereschweg - 1. (vereinfachte) Änderung", Stadtkern**

MASSTAB **1 : 1000 / 5000** PLAN NR. ANLAGE NR.

PLANAUFSTELLER *J. Müller* den **2.01.1997** BAUAMTSLEITER *S. Schultejanns*
Baudezernent

GEZEICHNET **J. Müller** den **13.01.1997** HAREN (EMS) den ____ 19____
(Stadtdirektor)